

EIN SCHÖNER TAG – TROTZ ALLEM

Liebe Schulgemeinschaft,

es gibt Tage, da geht man morgens los und denkt: ‚Was wird das wohl werden?‘ Gestern war so ein Tag. Schneechaos, die Kinder kommen in die Gropiusstraße, die KollegInnen auch, wenn sie durchkommen...

Den Schulhausmeistern war es nicht gelungen mit vier Händen und zwei Schippen das Schulgelände und die Fußwege drum herum zu räumen. Verständlich! In der Pause lasse ich mir eine Schippe geben und beginne den Parkplatz frei zu schaufeln. Da ruft das erste Kind aus dem Fenster: ‚Hast du noch eine Schaufel für mich?‘



Kurze Zeit später stehen einige SchülerInnen des C- Zweiges mit Schippen vom Hausmeister um mich herum und beginnen mit viel Freude und ihren Lehrerinnen, den Parkplatz frei zu schaufeln. Ich freue mich und es kommt so ein Gefühl auf: ‚Wir schaffen das zusammen!‘

Plötzlich steht Theresa vor mir und sagt: ‚Soll ich meinen Papa anrufen? Der hat einen Radlader. Dann geht es schneller!‘. Kaum zu glauben, aber nach einer halben Stunde und einer kurzen Rücksprache mit den Schulhausmeistern kommt Nico Möbes mit dem Radlader um die Ecke und schiebt und räumt.



Auf dem Heimweg dachte ich: ‚Das war ein schöner Tag! Trotz allem.‘

Ein ganz herzliches Dankeschön an euch!

Ilka Drewke